



## **Konzeption des Projektes zur Sprachförderung von Grundschüler/innen im Raum Göppingen des AWO Kreisverbandes Göppingen e.V.**

Thema:

### **Die Große Suche nach dem Wort-SCHATZ**

Sprache als Schlüssel zur Integration und sozialen Teilhabe

#### Kurzbeschreibung:

Mit Blick auf die Ergebnisse des GesellschaftsReport BW 2020 zum Thema Kinderarmut sowie den bereits heute abschätzbaren Folgen der Corona-Pandemie für die Entwicklung von Kindern mit Migrationshintergrund und aus bildungsfernen Familien, möchte der AWO Kreisverband Göppingen e.V. ein Projektvorhaben initiieren, welches den Fokus auf die Erlangung von Sprach- und Sozialkompetenzen zur Entgegenwirkung von Kinderarmut und Isolation hat.

Durch die Kooperation mit einer Grundschule in Göppingen soll außerhalb des Regelunterrichtes ein freiwilliges niederschwelliges Nachmittagsangebot für Grundschüler/innen aus sozial schwachen Familien der 2.-Klasse entwickelt werden. Mit Hilfe von Sprachförderungskonzepten in Kombination mit Bewegungsspielen soll das Projektvorhaben bewirken, dass die Grundschüler/innen ihren Wortschatz aufbauen, erweitern und festigen. Somit werden die Teilnehmer/innen durch die Förderung des Sprachvermögens dauerhaft zur sozialen Teilhabe befähigt. Dies spielt wiederum gesamtgesellschaftlich eine entscheidende Rolle zur Bekämpfung von Kinderarmut (vgl. GesellschaftsReport BW 2020).

Das Konzept sieht vor, dass im Verlauf eines Schuljahres (2020/2021) Sprach- und Bewegungsprogramme in Form von Lehr- und Lerneinheiten wie beispielsweise Rollenspiele, Buchstaben Parkour, Märchenreisen etc. mit einem Stundenumfang von 1,5 Schulstunden die Woche durchgeführt werden.

Die genannten Einheiten werden durch eine Schatzsuche dargestellt. Dabei entwickelt eine pädagogische Fachkraft bereits im Vorfeld eine Schatzkarte und unterteilt diese in viele kleine Einzelteile (Einheiten). Für jede erfolgreich abgeschlossene Einheit erhalten die Teilnehmer/innen einen Teil der Schatzkarte. Eine Einheit kann dabei an einem Treffen oder aber auch über mehrere Wochen bearbeitet werden. Am Ende des Schuljahres bzw. der Schatzsuche wird dann gemeinsam mit den Teilnehmer/innen die Schatzkarte zusammengelegt und nach dem Schatz gesucht. Die Schatzsuche führt auch in andere Teilbereiche wie Ernährung, Kultur und Gesellschaft. Ziele hierbei sind: Stärkung sozialer Kompetenzen und die Wissenserweiterung.

Das gesamte Projektvorhaben wird durch eine wissenschaftliche Fachkraft begleitet, evaluiert und mit konkreten Handlungsempfehlungen versehen. Die Ergebnisse der empirischen Analyse werden daraufhin in einem Abschlussbericht zusammengefasst.